

Baudenkmäler

- D-7-78-144-24** **Am Schindschache.** Wegkreuz, Eisenkruzifix auf Steinsockel, 19. Jh.; an der Abzweigung der Straße Grönenbach-Ziegelberg nach Egg.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-1** **Bahnhofstraße 8.** Wohnhaus, dreigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit vorkragendem Obergeschoss und Giebel, Zierfachwerk und Fresken, 1921; Geburtshaus des Bildhauers Ludwig Eberle.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-49** **Bahnhofstraße 17.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Mittertennbau mit Satteldach, Wohnteil mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-218-9** **Das große Gewänd.** Hl. Honorius, Sandsteinfigur auf zweigeschossigem Sockel, bez. 1768; ca. 600 m südlich der Straße nach Ittelsburg.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-2** **Dr.-Schmidtchen-Weg 1.** Ehem. Unteres Schloss, dreigeschossiger, quadratischer Zeltdachbau mit runden, von geschwungenen Hauben bekrönten Ecktürmen, bez. 1563, Obergeschoss und Zeltdach nach 1875.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-23** **Egg 1.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossig mit Satteldach und Fachwerk am Ostgiebel, modern bez. 1797, 1911.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-26** **Gmeinschwenden 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger, verschindelter Bau mit flachem Satteldach und überlukter Verschalung an der Westseite, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-25** **Gmeinschwenden 7.** Kath. Kapelle St. Franz Xaver, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss und Dachreiter, 1885; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-29** **Gsängstraße 7.** Bauernhaus, zweigeschossiger Mittertennbau mit Satteldach und Fachwerkobergeschoss, ehem. bez. 1717, Wirtschaftsteil 1907 erneuert.
nachqualifiziert

- D-7-78-144-31** **Hauptstraße 7.** Ehem. Stallgebäude, Satteldachbau mit Fachwerk, wohl 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-30** **Hauptstraße 8.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Giebelgesimsen, 18. Jh.; Wirtschaftsgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerk, wohl 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-52** **Herbisried 12.** Feuerwehrrätehaus, eingeschossiger Satteldachbau in Holzständerbauweise mit Verbretterung und Turm mit Spitzhelm, um 1910.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-28** **Herbisried 20.** Bauernhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit flachem Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-21** **In der Tarrast 1.** Darastgut, zweigeschossiger ehem. Mittertennbau mit Fachwerkobergeschoss und flachem Satteldach, 1797, Wirtschaftsteil erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-39** **In Rothenstein.** Burgruine der Rothenstein, Keller und Grundmauern einer Hauptburg, Vorburg mit Gebäuden, Nagelfluh- und Tuffsteinmauerwerk, 1180 erwähnt.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-3** **Ittelsburger Straße 19.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Ecklisenen und rechtwinklig angebautem Wirtschaftsteil, wohl Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-4** **Kemptener Straße 14 a.** Wohnhaus, zweigeschossiger Traufseitbau mit flachem Satteldach und verschaltem Giebel, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-5** **Kemptener Straße 20; Kemptener Straße 22.** Wohnhaus, zweigeschossiges, traufständiges Doppelhaus mit Frackdach, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-43** **Kirchenweg 2.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, neugotischer Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Spitzhelm, Turmunterbau im Kern spätmittelalterlich, 1872-74; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-34** **Kornhofen 1.** Kath. Kapelle St. Anna, kleiner Rechteckbau mit halbrund geschlossenem Chor und Dachreiter mit geschwungener Haube, für den kemptischen Baumeister Franz Benedikt Stark erbaut, 1772; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-78-144-44** **Kronburger Straße 12.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiges Doppelhaus mit flachem Satteldach und Hakenschopf, Ständerbau, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-6** **Marktplatz 1.** Rathaus, zwei- bzw. dreigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, 1937/38.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-7** **Marktplatz 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Zierfachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-9** **Marktplatz 10.** Ehem. Spitalkirche Hl. Geist, jetzt Evang.-Ref. Pfarrkirche, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Spitzhelm, im Kern 1479, erneuert 1633, Chor 1825, Turm 1880; mit Ausstattung; ehem. Spitalgebäude, jetzt Pfarrhaus, zweigeschossige Zweiflügelanlage mit Walmdach, im Kern spätmittelalterlich; westlich an die Kirche anschließend.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-10** **Marktstraße 3.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Bau mit Frackdach und vorkragendem Obergeschoss, im Kern Bohlen- und Fachwerkbau, bez. 1720, 1864 umgebaut.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-11** **Memminger Straße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiges Traufseithaus mit Satteldach, vorkragendem Obergeschoss und Fachwerkgiebel, im Kern 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-12** **Memminger Straße 15.** Wohnhaus, zweigeschossiges Traufseithaus mit Satteldach und vorkragendem Obergeschoss, im Kern 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-41** **Oberthal 20.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Mittertennbau mit Satteldach und reichem Fachwerk, bez. 1781.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-40** **Oberthal 27.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Bau mit flachem Satteldach und Obergeschoss Ständerbohlen, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-35** **Ölmühle 1.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Riegelfachwerk, wohl Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-7-78-144-13** **Pappenheimerstraße 1; Pappenheimerstraße 4.** Schloss, unregelmäßiger, stattlicher, fünfgeschossiger Walmdachbau mit östlichem Anbau und über rundem Unterbau polygonalem Eckturm mit Zeltdach an der Südwestecke, im Kern 13. Jh., Erweiterung um 1628, Anbau um 1690, Instandsetzungen nach 1703; umlaufende Grabenfurtermauer, wohl 17/18. Jh., über älterem Kern; Teile der Garteneinfriedung, wohl 18. Jh.; südöstlich des Schlosses.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-14** **Pappenheimerstraße 2.** Ehem. Wirtschaftsgebäude und Brauerei des Schlosses, langgestreckter, zweigeschossiger Satteldachbau mit turmartig vorgezogenen Achsen, südlicher Teil 1696-1700, nördlicher Teil 1734.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-15** **Pappenheimerstraße 6.** Villa, zweigeschossiger Walmdachbau mit Eckturm und Ziergiebel, in historisierenden Formen errichtet, 1902.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-36** **Raupolz.** Sandsteinkreuz, spätmittelalterlich; 50 m südöstlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-37** **Rothenstein 2.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh., 1906 erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-16** **Sonnenstraße 7; Sonnenstraße 7 a; Sonnenstraße 7 b; Sonnenstraße 9.** Ehem. Heiligenspeicher, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel unter Putz, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-17** **Sonnenstraße 12.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Riegelfachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-20** **Stiftsberg.** Kerkerheiland, lebensgroße Holzfigur in erneuertem Kapellenbau, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-18** **Stiftsberg 9.** Ehem. Kollegiatsstiftskirche, jetzt kath. Pfarrkirche St. Philipp und Jakob, dreischiffige Hallenkirche mit südlichem Turm mit geschwungener Haube, Krypta und Turmunterbau 1136, Neubau um 1445, Erweiterung nach 1479, Umgestaltung ab 1663 und 18./19. Jh.; Reste der Einfriedung des Friedhofs, im Kern spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-19** **Stiftsberg 15.** Ehem. Kollegiatsstift, jetzt Pfarrhaus, dreigeschossiger Satteldachbau, 1479 gestiftet, nach Brand 1573-77 wiedererrichtet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-78-144-32** **Thalstraße 2.** Kath. Fialkirche St. Leonhard, Saalbau mit eingezogenem Chor und westlichem Satteldachturm aus Nagelfluhquadern, bez. 1439, Empore 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-45** **Untere Mühlbachstraße 5.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiges Doppelhaus mit flachem Satteldach und geteiltem Giebel, nördlich moderner Anbau, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-144-42** **Unterthal 32.** Villa, zweigeschossiger Bau mit reichem Fassadendekor in historisierenden Formen, bez. 1901.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 43

Bodendenkmäler

- D-7-8027-0073** Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8027-0114** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Zell.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0007** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0008** Befestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0009** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0010** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0016** Abschnittsbefestigung des Neolithikums, der Bronze-, Hallstatt- und Latènezeit sowie des frühen Mittelalters, Burgstall des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0017** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0018** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0019** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0020** Burgus der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0021** Befestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung oder Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-7-8127-0022** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0052** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0053** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0057** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0061** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Philipp und Jakob in Bad Grönenbach.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0062** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Hohen Schlosses in Bad Grönenbach.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0065** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Leonhard in Ittelsburg, mit aufgelassenem Friedhof.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0098** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Spitalkirche Heilig Geist in Bad Grönenbach.
nachqualifiziert
- D-7-8127-0152** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Unteren Schlosses in Bad Grönenbach.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 21